

Fahrradstraßen
 In Deutschland sind Fahrradstraßen dem Fahrradverkehr vorbehalten. Mit anderen Fahrzeugen dürfen sie nur dort benutzt werden, wo dies durch Zusatzzeichen angezeigt ist. Häufig wird so der Verkehr anderer Fahrzeuge nur für Anlieger oder nur in einer Fahrtrichtung zugelassen (Einbahnstraße). Die Höchstgeschwindigkeit beträgt für alle Fahrzeuge 30 km/h. Radfahrer haben auf Fahrradstraßen das Recht, jederzeit nebeneinander zu fahren – auf anderen Straßen gilt das nur, wenn dadurch der Verkehr nicht behindert wird (§ 2 Abs. 4 S. 1 StVO). Kraftfahrer müssen gegebenenfalls ihre Geschwindigkeit verringern, um eine Behinderung oder Gefährdung von Radfahrern zu vermeiden (§3).

Fahrradfahrende Kinder unter acht Jahren, Fußgänger und Inline-Skater dürfen nur in einer Fahrtrichtung zugelassen (Einbahnstraße). Die Höchstgeschwindigkeit beträgt für alle Fahrzeuge 30 km/h. Radfahrer haben auf Fahrradstraßen das Recht, jederzeit nebeneinander zu fahren – auf anderen Straßen gilt das nur, wenn dadurch der Verkehr nicht behindert wird (§ 2 Abs. 4 S. 1 StVO). Kraftfahrer müssen gegebenenfalls ihre Geschwindigkeit verringern, um eine Behinderung oder Gefährdung von Radfahrern zu vermeiden (§3).

Rechtsgrundlage ist Nummer 23 zu Zeichen 244.1 in Anlage 2 der Straßenverkehrsordnung (§3).

In der Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung heißt es zur Fahrradstraße:
 „J. Fahrradstraßen kommen dann in Betracht, wenn der Radverkehr die vorherrschende Verkehrsmittelart ist oder dies absehbar zu erwarten ist. Anderer Fahrzeugverkehr als Radverkehr darf nur ausnahmsweise durch die Anordnung entsprechender Zusatzzeichen zugelassen werden (z. B. Kraftfahrzeuge oder schlechte Elektrofahrzeuge). Dabei müssen vor der Anordnung die Bedürfnisse des Kraftfahrzeugverkehrs ausreichend berücksichtigt werden (alternative Verkehrsführung).“ (§6)

Als wichtiger Baustein der Radverkehrsförderung ergänzt die Einrichtung einer Fahrradstraße (1) die Öffnung von Einbahnstraßen in beide Richtungen für den Radverkehr. Es wird empfohlen, Anwohner bei der Einrichtung gezielt zu informieren, um die Anpassung zu erleichtern. (§7)

Beschluss v. 22.07.2019:
Im Rahmen des Verkehrskonzepts und als Grundlage für die weiteren Planungen beschließt der Stadtrat zur Umgestaltung der Schwabenerwiese die folgenden verkehrlichen und baulichen Ziele und Maßnahmen:

- o Multifunktionalität erhalten
- o Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität verbessern
- o Parken neu ordnen
- o Kiss & Go-Zone für Maristenkolleg errichten
- o Durchfahrt in beide Richtungen ermöglichen (Fahrradstraße)
- o Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen einbauen
- o Kiss & Go-Zone bzw. Kurzparkplätze für Kindertagesstätte errichten
- o Fußwegeanbindung zur Kindertagesstätte (Brücken) herstellen
- o Straßenbeleuchtung verbessern
- o Prüfung der Errichtung von Wohnmobilstellplätzen
- o Fahrbahn asphaltieren

Für den Bereich des Mühlweges westlich der Kaufbeurer Straße und des Champagnatplatzes sind die nachfolgenden Maßnahmen umzusetzen:

- o Ausweitung einer Fahrradstraße (Anlieger frei)
- o Umbau des Straßennetzes (Fahrbahnbreite 5,5 m, breitere Gehwege, Erhalt der Baumreihe)
- o Errichtung eines gestalteten Zaunes zwischen Straße und Gehweg im Bereich des Maristenkollegs

Folgende Maßnahmen sind für den Bereich der Georgenstraße umzusetzen:

- o Ausweitung einer Fahrradstraße (Anlieger frei) ab Einmündung zur Frundsbergstraße
- o Überprüfung bzw. Neuordnung der öffentlichen Längsparkplätze
- o Umgestaltung des Straßennetzes im Bereich zwischen Nepomukbrücke und Mindelbrücke bei Hausnummer 58

Folgende verkehrliche Maßnahmen sind in der Straße Zum Klettertum umzusetzen:

- o Ausweitung als gemeinsamer Fuß- und Radweg
- o Zufahrt für Anlieger (Maristenkolleg) frei
- o Entfall der öffentlichen Längsparkplätze

Zur Verbesserung der Schwachwegcharakteristika und zur Umsetzung des Radwegkonzepts ist der Ausbau des Fußwegs entlang der Mindel zwischen der Memminger Straße und der Georgenstraße zu einem Fuß- und Radweg erforderlich. Der Kreuzungsbereich zur Memminger Straße ist hinsichtlich der Verkehrssicherheit zu überprüfen. Der Stadtrat begrüßt die geplante Maßnahme des Schulwerks zur Errichtung einer Kiss & Go-Zone im Bereich der Kaufbeurer Straße.

Schloß Mindelburg
St.-Georg Kapelle
Mindelburg

Freibad

Standort für Skateranlage

Tennisanlage

Eislaufplatz

Petanequeplatz



- LEGENDE**
- Umgriff der Planung, ca. 14.1223 ha
 - Fahrradstraße 1, kein Parken, Oberfläche Asphalt
 - Fahrradstraße 2, kein Parken, Oberfläche Asphalt, farbig
 - Fahrradstraße 3, Anwohner-Parken, Oberfläche Asphalt
 - Fuß- und Radweg; Anlieger frei; Oberfläche Asphalt
 - Sonstige Verkehrsflächen, Oberfläche Asphalt
 - Platzflächen mit Oberflächen Platten / Beton / Mastix
 - Gehwegflächen / Wohnmobile; Oberfläche Betonpflaster
 - Platzflächen als Verbindung zur Mindelau, Aktionsfläche Oberfläche nach Festlegung, z.B. Betonplatten, Mastix
 - Fußwege im Park, Oberflächen wassergebunden (Kies / Sand / Splittbelag grau)
 - Fuß- und Radwege, kombiniert; Oberflächen Asphalt
 - Flächen für Parkplätze / Stellplätze; Oberfläche Rasenpflaster, wassergebunden (Kies / Sand / Splitt grau)
 - Grünflächen öffentlich und privat; Parkanlage ("Schwabenerwiese", Talaua Mindelpark)
 - Gebäude mit öffentlich zugänglicher Nutzung
 - Vorhandene Bepflanzung, eingemessen
 - Vorhandene, erhaltenswerte Bepflanzung (aus Luftbild)
 - vorgeschlagene Bepflanzung ohne Standortfestlegung
 - vorgeschlagene Bepflanzung mobil in Containern, saisonal wechselnd (Frühling / Sommer / Winter / Weihnachtszeit)
 - Ausstattung öffentlicher Raum mit Sitzbänken, Kunst,

1. MAßNAHMENÜBERSICHT SCHWABENERWIESE (122 P; 10 WoMo)
 verkehrsbegünstigte Durchfahrtsmöglichkeit zur Georgenstraße als "Fahrradstraße"
 Gliederung der neuen Parkierung in 3 Teilbereiche mit dazwischen liegenden Platzbereichen mit Vernetzung Stadtstruktur und Mindel-Neuschaffung "Mindelpark" Farbrastern in Asphalt; Stellplatzflächen wassergebunden mit Vorgabe P-Struktur

- Neuarbeitung Kiss&Go mit Kurzparken und Wendemöglichkeit, gleiche Kiss&Go für Maristenkolleg, Wende bzw. Durchfahrt nach Norden; Sommer
- Neuarbeitung Parkplätze multifunktional ("Taschen Schwabenerwiese", Sommer), insgesamt 122 Plätze, davon 9 Bringplätze KITA/Kurz-P, 6 Kiss&Go-Plätze
- Neuarbeitung von 10 Plätzen für Wohnmobile mit 10 m x 5 m Standplatz, Lage abseits Mindel, Freihaltung Blickbeziehung Georgenstraße - Mindelpark; 2 Plätze für Serviceleistungen (Grünwasser, Strom und Wasseranschluss)
- Schaffung einer neuen Fußwegachse zur Reißnerstraße, neuer Steg über die Mindel zur Schwabenerwiese, dadurch bessere Integration in Stadtstruktur
- Aktivierung der Mindelränder + Grünflächen als "MINDELPARK", Ausstattung mit Stagesiegen, Beleuchtung und Kunstwerken etc.
- Neuarbeitung eines zusätzlichen Fußweges an der Mindel auf der Westseite, Schaffung von Zugangsmöglichkeiten mit Treppen; Beleuchtungskonzept
- Gliederung der Parkierung in drei Bereiche, dazwischen Platzsituationen mit Fußgängerengpassen; zur Mindel, Widmungen und Trampelpfade
- verkehrsbegünstigte Durchfahrt vom Champagnatplatz in Richtung Georgenstraße bis Höhe Bleichstraße (Netzschluss mit Ausweisung als "Fahrradstraße")
- Neubau einer Mindelbrücke zur Verkehrszerlegung F&R Mindelpark und Aufweitung / Radverkehr Schwabenerwiese, schräge Flussquerung
- Neugestaltung Platzbereich an der Mindel im Bereich Bestandbrücke
- Ergänzung bestehender Parcomanov zum Rundweg unterhalb Mindelpark; bessere Anbindung Schwabenerwiese an Fußwegverbindungen; Stadtblick

2. MAßNAHMENÜBERSICHT CHAMPAGNATPLATZ (81 P; Lehrer; Ost:16 P)
 Ausweitung als "Fahrradstraße", Gliederung in Teilbereiche; Schaffung Platzbereich "Champagnatplatz" einer Entseinerung der Seitenflächen; "Wand" neu gestaltet; keine Parkplätze im Straßenraum; knappe Breite und Einföhrung der Fahrbahn

- Umgestaltung der Zugangssituation Champagnatplatz von Osten her als Fahrradstraße; Fahrbahn 5 m; Gehwegverbreiterung auf je 4 m, Rollenrads.
- Neuschaffung einer Platzsituation "Champagnatplatz" mit Fahrbahn 5 m, Gehwege 4 m, Einseitigkeit der Vorflächen, Rollenrads Fahrbahn
- Änderung gestalterischer Zaun zur Steuerung Schwweg; alternierend Laubbäumen und Schreubäumen mit Beleuchtung; Vermeidung Ausstieg Schüler
- Aktivierung Standort als Lehrerparkplatz mit ca. 41 Plätzen; Neugestaltung mit Begrünung mit Laubbäumen, Regenwasserentsorgung, Klimaschutz
- Neuarbeitung Lehrerparkplatz (Schragparken, Einbahnregelung, Mitte frei)
- Neuarbeitung Kiss&Go mit Ein- und Ausfahrt zur Kaufbeurer Straße, Wende
- Verlegung Weitsprung hin zum Klettertum
- Errichtung eines Fußweges vom Lehrerparkplatz zur Bushaltestelle
- Hauptfahrrad-Lang-Straße; Sackgasse mit Zufahrt über Gaßnerplatz; Automatischer Poller mit Durchfahrt zum Champagnatplatz für Müll etc.
- Gestalterisches Hervorheben Vorbereich Kapelle, Entfernung der Hecke; Gestaltung Umfeld als Pflasterfläche mit Signalführung zum Champagnatplatz analog Nebenbau des Maristenkolleg gegenüberliegend
- Errichtung eines Nebengebäudes für M3B und Trolis, hochwertige Gestaltung analog Nebenbau des Maristenkolleg gegenüberliegend
- Erweiterung Parkplatz von 8 Plätzen auf 16 Plätzen; Bring&GO auf kurzem Weg

- Prioritäten nach Ausführungsjahr**
- HJ 2021
 - HJ 2022
 - HJ 2023
 - HJ 2024
 - HJ 2025 (ff)

Stadt Mindelheim

Rahmenplanung + Maßnahmen (1,2)
"Schwabenerwiese - Maristenkolleg"

Bereich: Maristenkolleg • Kaufbeurer Straße
 Schwabenerwiese • Mindel

LAGEPLAN M 1 / 500

Stand: 08.02.2021

PROJEKTBEZOGENE ARBEITSGEMEINSCHAFT:
 Dipl.-Ing. Rudolf Reiser, Architekt; Regensburg/Min. Dipl.-Ing. Kolm Mahrer, Landschaftsarchitektin
 Algenstraße 29 81541 München Bergstraße 11 86875 Emmenhausen
 Tel. 089/85393 • Fax. 089/ 8921541 Tel. 0244/962 338 • Fax. 0244/ 962 790
 E-Mail: rreiser@reiser-architekten.de E-Mail: Mahrer@wsl-architekten.de